

Für Mühringen nicht viel drin

Tischtennis | ... beim Verbandsliga-Spitzenreiter Tuttlingen / Loßburg unter Druck

Morgen um 15 Uhr erwartet die zweite Tischtennis-Damenmannschaft des SSV Schönmünzach (13:13) in der Verbandsliga den aktuellen Tabellenführer TTC Bietigheim-Bissingen II (25:3).

■ Von Oskar Wössner

Dabei können die jungen Murgtälerrinnen ihre Situation wohl kaum verbessern. In der Vorrunde zogen sie jedenfalls mit 3:8 den Kürzeren, als nur Ann-Kathrin Burkowitz (2) und Laura Kaim Erfolgserlebnisse hatten. Auch diesmal haben die Murgtälerrinnen allenfalls Außenseiterchancen. Der Tabellenführer kassierte zu-

letzt gegen den TSV Eningen mit 4:8 seine erste Niederlage. Dieses Resultat weckte bei den Schönmünzacherinnen jedoch Hoffnungen auf ein Pünktchen. Sie unterlagen schließlich dem TSV Eningen vor Wochen nur mit 6:8 und hätten mit etwas Glück sogar gewinnen können. Falls sich morgen für Antonia Bernhardt, Laura Kaim, Antonia Walkenhorst und Ann-Kathrin Burkowitz die Chance auf einen Punkt auftut, wollen sie diese nutzen.

Die Herren des TTC Mühringen (6:12) können sich in der Verbandsliga morgen um 19 Uhr bei Spitzenreiter TTC Tuttlingen (20:2) kaum etwas ausrechnen. Deshalb werden sie wohl ohne ihren ungarischen Spitzenmann Marton

Marsi auflaufen. Damit konzentriert sich das Interesse hauptsächlich auf die Partie der beiden »Altmeister« Detlef Stickel und Markus Teichert. Die Strategie der Mühringer bei ihrer Aufholjagd ist klar: Bündelung der Kräfte gegen die Tabellennachbarn. Das klappte zuletzt beim 9:5-Sieg in Eisingen ganz gut.

In der Landesliga startete der TTC Loßburg zwar mit einem 9:3 über Tuttlingen II standesgemäß in die Rückrunde, musste aber daraufhin drei Niederlagen hinnehmen und rutschte mit aktuell 13:15 Punkten auf den Relegationsplatz ab, den die Schwarzwälder unbedingt vermeiden wollen. Nun treten sie morgen um 18 Uhr bei Spitzenreiter VfL Herrenberg (22:2) an und

da sollen Jan Schwarzer und Michal Hajek zusammen mit Fabian Schiemenz und Steffen Müller wenigstens ein ordentliches Ergebnis schaffen. Im Hinspiel unterlagen sie mit 5:9, als nach einem Doppel lediglich Jiri Ezer, Michal Hajek, Fabian Schiemenz und Steffen Müller Zählbares zustande brachten.

Zur selben Zeit gibt die Mühringer »Zweite« (4:24) ihre Visitenkarte beim TTV Gärtringen (13:13) ab. Die Gärtringer zogen zwar zuletzt in Mössingen mit 4:9 den Kürzeren, wollen nun aber ihr Punktekonto ins Haben stellen. Sie gehen auch ganz klar favorisiert ins Match, zumal sie schon in der Vorrunde mit einem 9:5 die Punkte geholt hatten.

Oberhaugstetts Topposition nicht gefährdet

Tischtennis | Kaum Chancen für Calmbach / Bezirksderby verspricht viel Spannung

(wö). Wenn der TV Oberhaugstett (21:3) um 17 Uhr die »Zweite« des TV Calmbach (4:20) empfängt, ist seine Spitzenposition in der Tischtennis-Betriebsliga nicht gefährdet. Letzte Woche beim 9:5-Sieg im Spitzenspiel gegen den TTC Birkenfeld präsentierte sich die TVO-Truppe als kompakte Einheit, die mittlerweile offenbar Gefallen an der Tabellenführung gefunden hat. Die Calmbacher hingegen führen einen fast aussichtslosen Kampf gegen den Abstieg. Ihr Sprecher Jürgen Metzler hat schon immer das Erreichen der Relegation als höchstes Ziel gesehen, aber selbst davon sind die Enztäler nach dem jüngsten Überraschungssieg von Böblingen II (7:17) gegen den vermeintlichen Titelfavoriten Herrenberg II ein gutes Stück entfernt.

Mehr Spannung verspricht um 19 Uhr das Bezirksderby zwischen dem Tabellenzweiten TTC Birkenfeld (17:5) und der TTG Unterreichenbach/Dennjacht (13:9). Die Gäste rangieren auf Platz vier und diese Platzierung hatte ihnen vor der Runde kaum jemand zugetraut. Unlängst boten sie den Oberhaugstettern einen Kampf auf Augenhöhe und das werden sie gewiss auch morgen bei den Enztälern versuchen. Bei denen wird sich zeigen, ob die jüngste Niederlage gegen Oberhaugstett Spuren hinterlassen hat.



Einen nahezu aussichtslosen Kampf gegen den Abstieg aus der Tischtennis-Betriebsliga führen Jürgen Metzler und der TV Calmbach. Auch in Oberhaugstett wird nichts zu erben sein. Foto: Stark

Der SV Glatten (12:14) erwartet um 18 Uhr die Siedelfinger Zweitvertretung (13:11). Die Gastgeber vergrößerten am letzten Wochenende mit einem Doppelschlag den Abstand zur Abstiegsrelegation gehörig. Die Gäste unterlagen dagegen zunächst in Unterreichenbach mit 4:9, punkteten anschließend aber am Sonntag mit einem 9:1 über den Tabellenletzten TSV Steinenbronn. Ein 8:8-Unentschieden wie in der Vorrunde würde beiden Mannschaften nutzen.

In der Bezirksklasse geht es in der gefährdeten Zone für die Sportfreunde Salzstetten (12:12) um 15 Uhr bei Birkenfeld II (18:8), für Klosterreichenbach (8:16) um 18 Uhr gegen Grüntal (18:4) und für den VfL Stammheim (7:19) um 19.30 Uhr gegen Nagold (0:24) um wichtige Punkte. Die besten Chancen haben zweifellos die Stammheimer, denn die abgeschlagenen Nagolder kämpfen derzeit zusätzlich mit personellen Problemen. Die Klosterreichenbacher lieferten ihren Gästen in

der Vorrunde lange Zeit ein Match auf Augenhöhe, ehe sie am Ende ein 5:9 quittieren mussten. Die Salzstetter legten in der Rückrunde mit drei Siegen in Folge eine kleine Serie hin. Nun wollen sie diese in Birkenfeld fortsetzen, um sich ins gesicherte Mittelfeld zu verabschieden. Die TTCB-»Zweite« hingegen zeigte beim jüngsten 1:9 in Altburg ohne ihre etatmäßige Nummer zwei, Ralf Vollmar, wenig Widerstand, enttäuschte aber zuvor beim 8:8 gegen Stammheim noch mehr.

Findet der MUTTV zurück in die Erfolgsspur?

Tischtennis | Gastspiel in Neuenbürg / Leichte Aufgabe für die Gechinger Sportfreunde

(wö). Wenn der MUTTV Bad Liebenzell (7:15) in der Tischtennis-Kreisliga Calw morgen um 17.30 Uhr beim TV Neuenbürg (8:18) antritt, wollen die Mannen um Spitzenspieler Markus Walz in die Erfolgsspur zurückfinden. Die beiden Niederlagen der Rückrunde dürften sie nicht sehr belasten, denn gegen die Spitzenteams TTF Althengstett und SF Gechingen konnten sie sich ohnehin nichts ausrechnen. Obwohl sie in der Vorrunde gegen den morgigen Gegner mit 5:9 den Kürzeren gezogen haben, sind die Aussichten auf Punkte für den MUTTV nicht schlecht. Die Neuenbürger spielten zuletzt ohne ihre Dreifachspitze Thomas Bickel, Tobias Berweck

und Jürgen Genthner, zudem war auch Zugang Martin Szkudlarski nicht immer zur Stelle.

Bereits um 15 Uhr kann die Ottenbronner »Dritte« (11:13) gegen Schlusslicht TT Altburg II (0:22) einen weiteren Schritt in Richtung Mittelfeld machen. Wozu die Ottenbronner in der Lage sind, demonstrierten sie ohne ihre Nummer zwei, Tobias Hain, beim jüngsten 8:8 in Egenhausen. Bei dieser Konstellation können die Altbürger kaum auf den ersten Pluspunkt hoffen.

Vor einem leichten Spiel stehen die Sportfreunde Gechingen (18:4) um 19 Uhr gegen die TTG Unterreichenbach/Dennjacht II (5:19). Die Zeimten, als die TTG II so etwas

wie ein Angstgegner für die Gechinger war, sind vorbei, denn mit Markus Treiber und Ingo Fuchs rückten die langjährigen Spitzenspieler in die »Erste« auf, zudem haben mit Christian Weber und Manuel Blessing zur Rückrunde zwei Stammspieler den Verein verlassen. Während die Gechinger bei ihren beiden Rückrunden Siegen noch nicht richtig gefordert wurden, kamen die Unterreichenbacher bei ihren drei Niederlagen nie in die Nähe eines Punktergebnisses.

In der A-Klasse entwirrt sich die Tabellsituation langsam, denn mit Nagold II und Höfen haben die beiden Mannschaften auf den Abstiegsrängen den Anschluss verloren. Außerdem setzten

sich Halbzeitmeister TV Calmbach IV (18:6), der TV Ebhausen (16:8) und Birkenfeld IV (15:9) nach oben ab. Damit liefern sich noch fünf Teams ein Ausscheidungsrennen um die Vermeidung der Abstiegsrelegation. Mit der »Zweiten« der TTF Althengstett (14:8) und dem TSV Hirsau (13:11) treffen um 15:30 Uhr zwei Teams aufeinander, die sich mit einem Sieg nach oben verabschieden können. Im Hinspiel behielten die Hirsauer mit 9:5 die Oberhand. Sehr viel schwieriger ist die Aufgabe für den TSV Wildbad (12:12) um 18 Uhr gegen Tabellenführer Calmbach IV, der die Badstädter in der Vorrunde beim 9:2 klar beherrschte.

■ Tischtennis

HERREN

Verbandsliga, Samstag, 18 Uhr: TSV Wendlingen - TSV Kuppingen, 18.30 Uhr: TSG Eisingen - NSU Neckarsulm II, 19 Uhr: TTC Tuttlingen - TTC Mühringen.

Verbandsklasse Süd, Sonntag, 09.30 Uhr: SC Staig II - VfL Sindelfingen, 10.30 Uhr: TV Calmbach - TTC Ergenzingen, TTC Ottenbronn TTC Reutlingen

Landesliga Gr. 3, Samstag, 14 Uhr: TTC Tuttlingen II - TTG Leonberg/Eltingen, 18 Uhr: TTV Gärtringen - TTC Mühringen II, VfL Herrenberg TTC Lossburg-Rodt, Sonntag, 11 Uhr: TTC Lossburg-Rodt Spvgg Weil der Stadt.

Bezirksliga Gr. 5, Samstag, 18 Uhr: TSV Betzingen - TB Metzingen, 18.30 Uhr: TSV Gomaringen - TSV Dettingen.

Bezirksliga Gr. 6, Samstag, 18 Uhr: SV Böblingen II - TTG Leonberg/Eltingen II, SV Glatten - VfL Sindelfingen II, TSV Steinenbronn - VfL Herrenberg II, TV Oberhaugstett - TV Calmbach II, 19 Uhr: TTC Birkenfeld - TTG Unterreichenbach-Dennjacht.

Bezirksliga Gr. 8, Samstag, 18 Uhr: 1. TTC Wangen II - SV Amtzell, 19 Uhr: SVW Weingarten - TSV Laupheim.

DAMEN

Oberliga BW, Samstag, 16 Uhr: TSV Herrlingen - TTV Gärtringen, Sonntag, 10.30 Uhr: Spfr Friedrichshafen - TTV Weinheim-West, 15 Uhr: TTC Singen - TTV Weinheim-West.

Verbandsliga, Samstag, 15 Uhr: SSV Schönmünzach II - TTC Bietigheim-Bissingen II, 18 Uhr: DJK Sportbund Stuttgart II - TSV Herrlingen II, 18.30 Uhr: TTC Reutlingen - SpVgg Gröningen-Satteldorf.

Verbandsklasse Süd, Samstag, 19 Uhr: 1. TTC Wangen - SV Deuchelried, Sonntag, 14 Uhr: PSV Heidenheim - SV Amtzell.

Bezirksliga Gr. 5, Samstag, 18 Uhr: TSV Betzingen II FC Mittelstadt.

Bezirksliga Gr. 6, Samstag, 16.30 Uhr: SpVgg Aidlingen - Spvgg Weil der Stadt, 18 Uhr: TSV Höfingen - TTG Unterreichenbach-Dennjacht.

JUNGEN

Verbandsklasse Süd, Samstag, 12 Uhr: SSV Ulm 1846 - TTG Leonberg/Eltingen, 13.30 Uhr: TSV Herrlingen - TTC Mühringen, 14 Uhr: TSV Betzingen - TTC Reutlingen.

U18 Bezirksliga Gr. 5, Samstag, 14 Uhr: TV Rottenburg - TB Metzingen, SV Weilheim - TSV Lustnau, 15.30 Uhr: TV Rottenburg - TSV Lustnau, SV Weilheim - TB Metzingen.

U18 Bezirksliga Gr. 6, Samstag, 14 Uhr: VfL Herrenberg II - TTC Mühringen II.

MÄDCHEN

Verbandsklasse Süd, Samstag, 13.30 Uhr: TSV Langenau - TSV Herrlingen.

U18 Landesliga Gr. 3, Samstag, 13.30 Uhr: SV Baiersbronn - WSV Schömburg.

BEZIRK SCHWARZWALD

HERREN

Bezirksklasse, Samstag, 15 Uhr: TTC Birkenfeld II - SF Salzstetten, 18 Uhr: TT Klosterreichenbach - CVJM Grüntal, 19.30 Uhr: VfL Stammheim VfL Nagold

Kreisliga Calw, Samstag, 15 Uhr: TTC Ottenbronn III - TT Altburg II, 17.30 Uhr: MUTTV Bad Liebenzell - TV Neuenbürg, 19 Uhr: SF Gechingen - TTG Unterreichenbach-Dennjacht II.

Kreisliga Freudenstadt, Samstag, 19 Uhr: SV Baiersbronn - TV Dornstetten.

Kreisklasse A Calw, Samstag, 15.30 Uhr: TTF Althengstett II - TSV Hirsau, 17 Uhr: TV Höfen - VfL Nagold II, 18 Uhr: TSV Wildbad - TV Calmbach IV, TV Oberhaugstett III - WSV Schömburg, 19 Uhr: TV Ebhausen - TTC Birkenfeld IV.

Kreisklasse A Freudenstadt, Samstag, 18 Uhr: SV Glatten II - SV Baiersbronn II, 19.30 Uhr: 1. TTC Mühlen 1987 - TV Dornstetten II.

Kreisklasse B Calw, Samstag, 15.30 Uhr: TV Calmbach V - SF Emmingen, 16 Uhr: VfL Stammheim II - TSV Wildbad II.

Kreisklasse B Freudenstadt, Samstag, 16.30 Uhr: VfB Cresbach-Waldachtal - SSV Schönmünzach III, 18.30 Uhr: SV Mitteltal-Oberthal II - SV Glatten III.

Kreisklasse C Calw, Samstag, 14.30 Uhr: TSV Wildbad III - SF Emmingen II, 18 Uhr: TV Oberhaugstett IV - TT Altburg III

Kreisklasse D Freudenstadt, Samstag, 15 Uhr: TUS Bad Rippoldsau III - SV Mitteltal-Oberthal III.

Kreisklasse D Calw, Samstag, 15.30 Uhr: TV Calmbach VI (a.K.) - WSV Schömburg II (a.K.).

MÄDCHEN

Bezirksklasse, Samstag, 18 Uhr: TV Oberhaugstett - TTG Unterreichenbach-Dennjacht II.

JUNGEN

Bezirksklasse, Samstag, 12 Uhr: SSV Schönmünzach - CVJM Grüntal, Samstag 12.30 Uhr: TV Calmbach - TTC Lossburg-Rodt.

Kreisliga Nord, Samstag, 10 Uhr: SF Emmingen - WSV Schömburg, VfL Stammheim - TT Altburg.

Kreisliga Süd, Samstag, 14 Uhr: SV Mitteltal-Oberthal - SV Baiersbronn III.

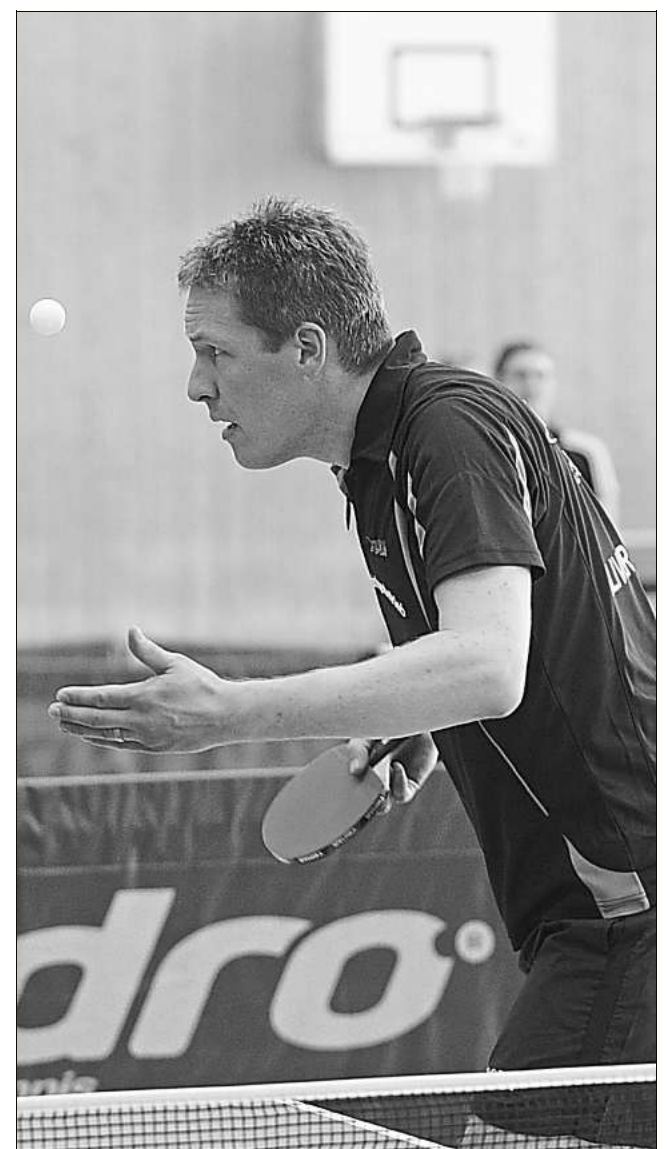
Kreisklasse A Nord, Samstag, 14 Uhr: TTC Lossburg-Rodt II - CVJM Grüntal III, 15 Uhr: TT Klosterreichenbach - SV Baiersbronn V.

Kreisklasse A Süd, Samstag, 14 Uhr: TTC Lossburg-Rodt II - CVJM Grüntal III, 15 Uhr: TT Klosterreichenbach - SV Baiersbronn V.

NACHWUCHSCUP

Gr. Nord, Samstag, 11 Uhr: SF Emmingen - TTF Althengstett, 12 Uhr: VfL Stammheim - TTC Ottenbronn.

Gr. Süd, Samstag, 14 Uhr: TTC Lossburg-Rodt - VfB Cresbach-Waldachtal.



Oliver Schaible und der TV Oberhaugstett haben Gefallen an der Tabellenführung in der Tischtennis-Betriebsliga gefunden. Am Wochenende geht's gegen Calmbach II. Foto: Fritsch